



<https://blz.li/2y6k>

FUSSBALL-BEZIRKSPOKAL: AUCH DER TSV PATTENSEN IST AUSGESCHIEDEN

Veröffentlicht am 31.07.2019 um 22:31 von Redaktion LeineBlitz

Der Bezirkspokal-Wettbewerb geht schon nach der ersten Runde ohne Mannschaften aus dem LeineBlitz-Sektor weiter. Denn nach dem Koldinger SV, dem SC Hemmingen-Westerfeld und der SV Arnum ist mit dem TSV Pattensen der vierte und letzte Vertreter ausgeschieden. Das heutige 1:2 auf dem Kunstrasenplatz beim SV Gehrden war aber durchaus vermeidbar, denn vor allem in der zweiten Hälfte ließen die Blau-Weißen gleich mehrere hochkarätige Chancen innerhalb weniger Minuten aus. Doch der Reihe nach: die Gäste aus Pattensen starteten gut in die Partie und hatten durch Markus Scholz und Nico Westphal zwei aussichtsreiche Möglichkeiten. Aus dem Nichts kassierte der TSV in der 11. Minute das 0:1. Christian Eilers spielte in der eigenen Hälfte einen Fehlpass, danach sah Innenverteidiger Georg König im Zweikampf unglücklich aus. Beim anschließenden



Can Schwedt (links) vom TSV Pattensen kann diesen Zweikampf gegen den SV Gehrden für sich entscheiden, am Ende verliert der TSV in Gehrden 1:2.

Schuss des Gehrden Angreifers war TSV-Torhüter Marten Krause dann chancenlos. Das Gegentor schockte die Gäste sichtlich, sodass in der ersten Hälfte nicht mehr viel passierte auf beiden Seiten. Erst kurz vor dem Halbzeitpfiff hatte der TSV durch Can Schwedt die große Chance zum Ausgleich, doch Schwedt schoss freistehend aus etwa neun Metern am Tor vorbei. In der zweiten Hälfte kam der TSV wieder besser in die Partie. In der 54. Minute traf Georg Schwarz nach Zuspiel von Georg König aus halblinker Position aus etwa 13 Metern zum 1:1-Ausgleich. Nun hatten die Gäste das Spiel komplett im Griff. Nur zwei Minuten nach dem 1:1 hatte erneut Schwarz die große Chance zum 2:1, doch sein Schuss ging am rechten Eck vorbei. Weitere zwei Minuten später setzte sich Schwedt hervorragend im Strafraum durch, schoss aber freistehend aus etwa acht Metern den Gehrden Torhüter an. Wiederum nur drei Minuten später hatte Westphal das 2:1 auf dem Fuß, doch auch sein Schuss verfehlte das Ziel knapp. Nach einer Tätlichkeit an Schwedt in der 74. Minute zeigte der Schiedsrichter einem Gehrden Spieler die rote Karte. In Überzahl fiel den Gästen aber nicht viel ein, um die Gastgeber ernsthaft vor Probleme zu stellen. Als sich die etwa 150 Zuschauer schon gedanklich auf das Elfmeterschießen einstellten, kamen die Platzherren zum unverhofften 2:1-Siegtreffer. In der 89. Minute war ein Gehrden Spieler nach einem Eckball per Kopf erfolgreich und besiegelte damit das Pokal-Aus für den TSV Pattensen. "Das 0:1 war unnötig, da haben wir den Gegner quasi eingeladen. Nach dem 1:1 müssen wir eine unserer hochkarätigen Chancen einfach nutzen, dann gewinnen wir das Spiel. Und in Überzahl haben wir es spielerisch nicht gut gelöst. Insgesamt war die Niederlage vermeidbar", sagte TSV-Trainer Torben Zacharias nach Spielschluss. **TSV Pattensen:** Krause, Ebers (89. Geisel), Albrecht, König, Eilers, Scholz, Liedtke, Schwedt (78. Buchmann), Hinske, Schwarz, Westphal.